

## Pressemitteilung vom 16.12.2024

### Deutschlandstipendien an der Hochschule Kaiserslautern vergeben

#### Eine Investition in die Zukunft

„Deutschland, Rheinland-Pfalz, die Westpfalz brauchen leistungsfähigen Nachwuchs. Deshalb unterstützen der Bund und Förderer wie Stiftungen, Vereine und Unternehmen der Region engagierte und talentierte Studierende mit dem Deutschlandstipendium“, betonte der Vizepräsident für Digitalisierung der Hochschule Kaiserslautern und Vorsitzender des Stipendienauswahlgremiums Professor Klaus Knopper in seiner Ansprache.

Seit 2011 werden Deutschlandstipendien an der HSKL vergeben und im Rahmen einer feierlichen Vergabe symbolisch überreicht. So kamen auch am 05. Dezember in der Aula der Hochschule in der Schoenstraße in Kaiserslautern Geförderte und Förderer zusammen. Viele Förderer halten seit Jahren an ihrem sozialen Engagement fest und sehen das Deutschlandstipendium als wertvolles Instrument der Nachwuchsförderung und -rekrutierung. Dies würdigte in besonderer Weise auch Prof. Dr. Karl-Herbert Schäfer als Vizepräsident für Forschung und Transfer. Die Beziehung von Förderer und Stipendiat bzw. Stipendiatin kann dabei deutlich über den finanziellen Aspekt hinausgehen und nachhaltige Wirkung aufzeigen: so ist es durchaus nicht ungewöhnlich, dass Stipendiaten und Stipendiatinnen nach Abschluss ihres Studiums ihre berufliche Karriere bei ihrem ehemaligen Förderer starten.

Insgesamt fanden sich rund 55 aufgeregte Stipendiatinnen und Stipendiaten ein, folgten den kurzen Ansprachen der engagierten Förderer und nahmen schließlich ihre Förderurkunden entgegen. Die Kandidaten und Kandidatinnen, die sich im Rahmen des Auswahlprozesses durchsetzten, studieren in allen 5 Fachbereichen der Hochschule in Kaiserslautern, Pirmasens und Zweibrücken und decken somit die gesamte Bandbreite des Studienangebots ab.

Das Deutschlandstipendium zeichnet sich dadurch aus, dass nicht nur besondere Leistungen im Studium, sondern auch herausragendes persönliches und gesellschaftliches Engagement berücksichtigt wird. Die Förderung ist daher nicht nur eine Belohnung für akademische Exzellenz, sondern eine echte Investition in die Zukunft.

Erster Ansprechpartner für interessierte Unternehmen und Einrichtungen an der Hochschule Kaiserslautern ist das von Anja Weber geleitete Referat Wirtschaft und Transfer.

Beigefügtes Bildmaterial:

Deutschlandstipendium.jpg (Foto: HSKL): Die Stipendiatinnen und Stipendiaten der Hochschule Kaiserslautern

Ihre Ansprechpartnerin:

Nina Heinrich +++ 0631-3724-2722 +++ [nina.heinrich@hs-kl.de](mailto:nina.heinrich@hs-kl.de)

---

V.i.S.d.P.: Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Schmidt, Präsident der HS Kaiserslautern ++ Tel: 0631/3724-2100 ++ Mail: [praesident@hs-kl.de](mailto:praesident@hs-kl.de)  
Red.: Pressestelle HS Kaiserslautern +++ Mail: [presse@hs-kl.de](mailto:presse@hs-kl.de)  
Tel. Pressestelle KL: 0631/3724-2525 +++ Tel. Pressestelle PS: 0631/3724-7081 +++ Tel. Pressestelle ZW: 0631/3724-5136